Echo ´23

DJK Nürnberg - Eibach e.V.

Ausgabe 2/2022

Ein Verein für die ganze Familie!

Die Sportgaststätte

der DJK Nürnberg-Eibach e.V.

Öffnungszeiten
Di.-Do. ab 12 Uhr
Fr.-So. ab 11 Uhr
Montag Ruhetag
durchgehend warme Küche

Pommernstr. 12
90451 Nürnberg
Telefon: 0911/645850

Pächterin: Giannoula Makrostergiou

GESCHÄFTSSTELLE UND VORSTANDSCHAFT

1. Vorstand

Markus Kastner
mobil 01578 / 4995245
kastner.djkeibach@gmx.de

geistl. Beirat

Kaplan Simon Heindl
fon 0911 / 6427001

stv. Vorstand

Norbert Höfling
fon 0911 / 644723

Ehrenvorsitzender

Ortwin Gayk
fon 0911 / 6494795

stv. Vorstand
(Presse & Werbung)

Michael Höfling
mobil 01520 / 3146785
mh.djk-eibach@web.de

Kassiererin

Sarah Lindner
mobil 0160 / 6701634

Schriftführerin

Antonia Loos
mobil 0172 / 1416701

Buchhaltung
Präventionsbeauftragte

Sina Pfister
mobil 0160 / 7765986
buchhaltung@djk-eibach.de

Gesamtjugendleiterin
Ehrenamtsbeauftragte

Claudia Haas
mobil 0157 / 71761166
jugendleitung.djk-eibach@web.de

Buchhaltung / Kasse

Hanno Kolleth
mobil 0179 6759494
hanno@hsg-rednitzgrund.de

Mitgliederverwaltung
stv. Gesamtjugendleiterin

Stefanie Krauß
mobil 0178 / 9686623
mitglieder@djk-eibach.de

Geschäftsstelle
freier Mitarbeiter

Robert Schlund
fon 0911 / 6492473

Geschäftsstelle

Pommernstr. 12
90451 Nürnberg
www.djk-eibach.de

Fon: 0911 / 6492473
Fax: 0911 / 6494418
djkeibach@t-online.de

Öffnungszeiten:
donnerstags, 17-18 Uhr

ABTEILUNGSLEITER

eSports:	Florian Janotta	mobil: 0152 / 57930343
Fitness/Turnen:	Tanja Wagner	mobil: 0171 / 7533986
Fußball:	Christian Hüttl	mobil: 0151 / 40130250
Gesundheitssport:	Gerlinde Köhler	fon: 0911 / 675436
Gymnastik:	Renate Nagel	mobil: 0160 / 93826017
Handball:	Hanno Kolleth	mobil: 0179 / 6759494
Kampfsport:	Miloja Slijepac	mobil: 0172 / 8473686
Theatergruppe:	Lorenz Mack	fon: 0911 / 6493667
Tischtennis:	Volker Tittes	mobil: 0151 / 44563831

sonst. Funktionen

Leitung Festausschuss:	Hans-Peter Sachs	fon: 0911 / 644898
Präventionsbeauftragte:	Sina Pfister	mobil: 0160 / 7765986
Ehrenamtsbeauftragte + Coronabeauftragte:	Claudia Haas	mobil: 0157 / 71761166
Redaktion Vereinsheft:	Michael Anhalt	vereinsheft@djk-eibach.de
Anzeigen Vereinsheft:	Michael Höfling	mh.djk-eibach@web.de
Webmaster:	Michael Höfling	webmaster@djk-eibach.de
Datenschutzbeauftragter:	Michael Anhalt	datenschutz@djk-eibach.de

Allianz Agentur Rascher

Ihr kompetenter Partner in Versicherungen, Vorsorge und Vermögen.

Machen Sie Ihren Traum vom eigenen Zuhause wahr!

Die eigenen vier Wände – selten war Ihr Lebenstraum greifbarer.

Die Zinsen sind niedrig - die Marktlage ist stabil.

Bei der Allianz als zuverlässigem, kompetentem und finanzstarkem Partner erhalten Sie eine Finanzierung, die auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist.

Wenden Sie sich direkt an den Berater
Ihres Vereins:

Allianz Agentur Rascher
Generalvertretung

Adolf-Braun-Straße 6
90429 Nürnberg
Telefon: 0911 3188381
Telefax: 0911 3188389
www.allianz-rascher.de

Allianz

Hans Klein

Handwerk für Orthopädie-Schuhtechnik

- Orth. Schuhzurichtungen
- Maßschuhe und Einlagen für alle Krankenkassen u. Versehrtenstellen
- Sämtliche Schuhreparaturen

SEIT ÜBER 100 JAHREN IN EIBACH

Alte Straße 43
90451 Nürnberg-Eibach
Tel. 0911/642 77 83

VORSTAND

Liebe Leser(innen),

momentan genießen wir alle, dass es kaum noch Einschränkungen für unseren Sportbetrieb aufgrund der Corona-Pandemie gibt. Wollen wir hoffen, dass das auch so bleibt!
Unser Angebot läuft wieder relativ normal und auch einige neue Mitglieder sind in den letzten Monaten dazugekommen. Gerade im Kinderbereich gibt es Neuerungen. Neben dem kürzlich gestarteten Mini-Club wird bald auch wieder das Eltern-Kind-Turnen durchstarten.
Auch unsere Theatergruppe hat die schwierige Zeit überstanden und studiert ein neues Stück ein. Wann die Aufführungen stattfinden werden/können, ist noch nicht bekannt.
Nachdem sich nach einer kleinen Hängepartie im letzten Jahr nun auch wieder ein teilweise erneuertes Vorstandsteam zusammengefunden hat, sind wir guter Dinge, die Folgen der langen, ungewissen Zeit der Pandemie gut bewältigen zu können.
Auch die ersten sportlichen Erfolge haben sich eingestellt: Die weibliche B2-Jugend unserer Handball-SG mit dem TSV Stein konnte die Meisterschaft in der ÜBOL Mitte erringen. Im Fußball schaffte es unsere U19 fast sensationell sich nach der Kreisligameisterschaft im November 2021 nun auch den Aufstieg in die BOL für die kommende Saison zu sichern. Unsere 2.Frauenfußballmannschaft errang die Meisterschaft in der Kreisklasse und somit den Aufstieg in die Kreisliga.
Da auf den letzten beiden Jahreshauptversammlungen coronabedingt keine Ehrungen stattfinden konnten, wird es im Sommer dieses Jahr (genauer Termin noch offen) einen Ehrenabend geben.
Das nächste Jahr, unser Jubiläumsjahr, wirft ebenso schon seine Schatten voraus. Unsere 100-Jahrfeier soll vom 20.-23.7.2023 stattfinden. Die Planungen laufen…

Ich wünsche Euch einen fröhlichen und unbeschwerten Sommer!

Euer
Markus Kastner
1.Vorsitzender

POMM 12
- DER SHOP -

SHIRTS • HOODYS • POLOSHIRTS • FANSCHALS
TASSEN • REGENJACKEN • SWEATERS • CAPS
BEANIES • DUSCHTÜCHER • SPORTTASCHEN
UND MEHR!

Öffnungszeiten:

- während Heimspielen der „Ersten“ und Damen BOL Team direkt im Kassenhäuschen
- zur Geschäftsstunde (Donnerstags, 17 - 18 Uhr) und immer, wenn die Geschäftsstelle darüber hinaus besetzt ist
- nach Vereinbarung (Email an kastner.djkeibach@gmx.de)

Bericht der Abteilungsleitung

Die Saison 2021/2022 neigt sich in fast allen Bereichen langsam dem Ende zu. Im Damen-, Herren- und im U19-Bereich ist die Saison bereits beendet. Ausführliche Berichte finden Sie unter der jeweiligen Mannschaft auf den nächsten Seiten.
Besonders erwähnenswert ist der Aufstieg der Damen II aus der Kreisklasse in die Kreisliga, hierzu meinen herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft und das Trainerteam.
Die Juniorinnen und Junioren sind noch bis Anfang Juli im Einsatz, doch auch hier gibt es schon einen vorzeitigen Erfolg zu vermelden. Die U19 belegte in der Aufstiegsrunde den ersten Platz und steigt somit in die BOL auf. Auch hierzu meinen herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg an das Team und allen Trainern und Betreuern.
Natürlich werden im Anschluss an die Saison unserer Sommerturniere wie gewohnt am A-Platz stattfinden, daher unterstützt unsere Jugend und schaut einfach mal vorbei.
Nach der Saison, ist vor der Saison, heißt es so schön und daher laufen die Planungen für die Saison 2022/23 in allen Bereichen auf Hochtouren. Wie es aktuell aussieht, können kommende Saison wieder alle Jahrgänge besetzt werden. Leider fehlt es uns noch an Trainern / Betreuern in einigen Mannschaften. Falls Ihr also Lust habt, Euch in eine erfolgreiche Jugendabteilung miteinzubringen, bitte gerne bei mir melden.
Auch bei den Trainern wird es Veränderungen geben, aber dazu mehr im nächsten Vereinsheft.
Nun möchte ich mich ganz besonders bei Thomas Neubauer bedanken und ihm an dieser Stelle alles Gute und viel Gesundheit wünschen. Nach jahrzehntelanger Trainertätigkeit im Jugend- und Herrenbereich, als Jugendleiter bei der DJK, Auswahltrainer beim BFV und auch als Platzwart auf unserem Gelände, verabschiedet sich Thomas in den wohlverdienten Ruhestand. Zusammen mit seiner Frau Siggi und dem neuen Wohnmobil sollen neue Wege entdeckt werden, dabei wünsche ich Euch viel Spaß und steht‘s eine unfallfreie und „gechillte“ Fahrt. Wenn du dann doch mal zu Hause sein solltest, dann komm einfach mal wieder vorbei. Vielen Dank für Deine Arbeit bei der DJK!!!

Nun viel Spaß beim Lesen der einzelnen Berichte, eine erholsame Urlaubszeit und bleibt’s fit und gesund.

Mit sportliche Grüßen

Chris Hüttl

Wunder

Café • Konditorei • Bäckerei

Riesenauswahl an:
köstlichem Gebäck und Kuchen
sowie
herzhaften Broten
und knusprigen Brötchen

Besuchen Sie unser Café
für ein gemütliches Frühstück
oder eine gute Tasse
Kaffee mit Kuchen
am Nachmittag

Ihr Team der Bäckerei Wunder

... es schmeckt was Wunder bäckt!

Tel. 64 27 654 – Fax 64 27 668 – Mo – Fr. 5.30 – 18.00 Uhr, Sa 5.30 – 12.00 Uhr

---

Debeka Versichern und Bausparen

Kundenmonitor® Deutschland 2018
TESTSIEGER
Kundenzufriedenheit
Branche: Private Krankenversicherungen

Was wir über uns sagen könnten, überlassen wir lieber anderen

Führende Wirtschaftsmagazine und Verbraucherzeitschriften bestätigen immer wieder die **hervorragende Qualität** der Debeka-Produkte. Testen auch Sie uns!

anders als andere

Alexander Himmer
Bezirksleiter
Wendelsteiner Straße 41 a
90469 Nürnberg
Mobil (01 72) 8 80 92 54
Alexander.Himmer@debeka.de
www.debeka.de

Debeka

Bericht 1. Mannschaft

Saisonfinale

Die letzten Wochen der Saison waren sehr verrückt. Überschattet wurde das Saisonfinale in der Kreisliga Nürnberg von diversen Verhandlungen des Sportgerichts rund um unseren Liga-Konkurrenten Turnerschaft Fürth. Bis Redaktionsschluss war die Situation noch nicht abschließend geklärt.

Im Nachgang noch deutlich wichtiger wegen des direkten Vergleiches; haben wir im ersten Punktespiel in der Rückrunde mit 2:0 gegen Poppenreuth gewonnen.

Gefolgt von einem müden Remis gegen ASV Fürth. Stellten wir die Weichen auf Sieg in einem intensiv geführten Spiel bei Vatanspor.

Während am Ostersamstsg gegen die SG nichts zu holen war machten wir es am Ostermontag besser und holten drei wichtige Punkte gegen den SV Hagenbüchach, die wir 3:1 weggebubbelt haben.

Das folgende Spiel gegen die SpVgg Nürnberg war ein emotionaler Tiefschlag, bei dem wir uns teuer verkauft haben, aber am Ende ohne Punkte da standen. Danach hieß es Mund abwischen gegen Post SV, die wir mit einer starken Leistung 3:1 aus dem Eibacher Käfig nach Hause schickten.

Extrem wichtig war auch der 3:2 Sieg gegen den abgeschlagenen Tabellenletzten FC Stein, bei dem wir es lange spannend gemacht haben. Dank des Wunderspielers Michael Ammon, der uns mit einem Doppelpack kurz vor Ende gerettet hat, haben wir hier 3 wichtige Punkte mitgenommen.

Im folgenden Spiel haben wir ärgerlich 3:5 gegen Bayern Kicker kassiert.

Dann wurde es verrückt, weil das Spiel gegen Turnerschaft Fürth am Grünen Tisch mit 2:0 für uns gewertet wurde, was sogleich den Klassenerhalt bedeutete (Siehe einleitende Worte).

Das letzte Saisonspiel gegen Cadolzburg haben wir dann verdient mit 0:1 verloren und können dennoch auf eine solide Saison zurückblicken. Mit 43 Punkten belegen wir Platz 11 der Tabelle, am wichtigsten ist aber wir haben Spaß.

Gut kick in die Runde!
Michi Ammon

GÜTTLER
Schreibwaren Güttler

LOTTO

Werkvolkstraße 1-3
90451 Nürnberg

Telefon 09 11/ 64 51 33
Telefax 09 11/9 64 46 33

Lotto-Toto-Annahmestelle
Zeitungen und Zeitschriften
Schul- und Bürobedarf,
Post-Agentur
Geschenke/Geschenkartikel
Tabakwaren

Bericht 2. Mannschaft

Die Saison 2021/2022 ist nun offiziell zu Ende. Mit 8 Punkten und dem letzten Platz in der Kreisklasse 5 müssen wir leider den Rückweg in die A-Klasse antreten. Nach der Hinrunde, über die wir bereits zur Winterpause berichteten, fanden sich zum Rückrundenstart ein paar altbekannte Gesichter im Kader der 2. Mannschaft wieder. Jeder versuchte nochmal das Maximale aus seinem Leistungsvermögen rauszuholen, um den erwarteten großen Kampf um die Abstiegsrelegation erfolgreich zu gestalten. Nach einer deutlichen Niederlage zum Auftakt schafften wir es mit einer Willensleistung in der Partie gegen den direkten Konkurrenten Concordia Fürth unser so lang ersehntes Erfolgserlebnis und unseren ersten Sieg im Jahr 2022 einzufahren. Leider blieb das auch der einzige Erfolgsmoment unserer sehr enttäuschenden Rückrunde. In den darauffolgenden Spielen zeigte sich häufig das altbekannte Schema, dass wir uns durch eigene Fehler immer wieder in Bedrängnis brachten und nach vorne zu häufig zu wenig Torgefahr und Bälle in die Tiefe zeigten. Dies in Zusammenhang mit der fehlenden körperlichen Fitness und dauerhaft wechselnden Spielern, die in 59 eingesetzten Spielern resümierte, stellte uns jede Woche vor leider zu hohe Bürden.

Zur neuen Saison werden wir alles daran setzen die bitteren Erlebnisse diesen Jahres mit ansehnlichen Leistungen und unserem stets vorbildlichem Einsatz wettzumachen. Natürlich freuen wir uns hierbei auch über eure Unterstützung vor Ort und sind uns sicher, dass wir mit dem ein oder anderen neuen Spieler und zusammen mit unserem neuen Trainer Kevin Gebhardt ansprechenden und fairen Fußball mit jeder Menge Kampf&Leidenschaft zeigen werden.

An dieser Stelle möchten wir die Möglichkeit nutzen uns bei unserem langjährigen Trainer Thomas für seine Unterstützung, guten Nerven, das geschenkte Vertrauen und einfach eine tolle gemeinsame Zeit zu bedanken. Wir hoffen dich auch zukünftig beim ein oder anderen Kick als Gast begrüßen zu dürfen und wissen es sehr zu schätzen, wie du für jeden von uns immer das Beste gegeben hast, danke Coach!“

Kevin Hauenstein

GÄRTNEREI
STEFAN HÜBSCHMANN
Trauerbinderei - Friedhofsgärtnerei
Dekorationen für alle Anlässe
Schnittblumen und Topfpflanzen
90451 Nürnberg - Traklstraße 38 - Tel. 6 42 71 15

Bericht 3. Mannschaft

Mit der Saison der 3. Mannschaft kann man im Großen und Ganzen durchaus zufrieden sein. In den Spielen hatte man sich spielerisch von einer deutlich besseren Seite als in den letzten Jahren gezeigt und man hielt in fast allen Spielen gut mit. Leider hatte sich der Trend der sehr dürftigen Trainingsbeteiligung während der Vorbereitung durch die Saison gezogen, was sich bei der Fitness am Spieltag doch bei dem ein oder anderen bemerkbar gemacht hat. Als Spiegelbild fasste der Saisonabschluss, ein 0:0 gegen den TSV Zirndorf, die Saison perfekt zusammen. Teilweise guter Fußball, aber am Ende haperte es an der Chancenverwertung und man belohnt sich nicht für eine gute Leistung.
Nichts desto Trotz erkämpfte man sich 6 Siege mit teils starken Partien wie beim 4:0 Sieg über den TSV Zirndorf II, dem 4:1 Sieg über die SpVgg Nürnberg III oder beim höchsten Sieg der Saison mit 6:2 über den TSV Johannes III. Äußerst unglücklich verliefen dagegen beide Spiele gegen den SV Weierhof in denen man 2 Siege liegen lässt und weit hinter den eigenen Erwartungen zurückblieb. In der Endabrechnung bleiben 17 Punkte und ein Torverhältnis von 27:49 was Platz 9 bedeutet.
An dieser Stelle möchten wir uns für die tatkräftige Unterstützung der A-Jugendspieler bedanken, welche bei uns ausgeholfen und bereits sehr gut integriert haben.
Der größte Dank geht aber an unseren langjährigen Trainer der 2. und 3. Mannschaft, Thomas Neubauer, der in den letzten Jahren unzählige Stunden mit uns auf dem Sportplatz verbracht hat und sich nun in den mehr als verdienten Ruhestand verabschiedet. Wir wünschen Dir für die Zukunft alles Gute.

Matthias Richter

Da
Th

nke,
homas!

„Ich habe noch nie gesehen, dass die Küche um ein Uhr nachts mit einer Polonäse gestürmt wurde.“

Seit zehn Jahren ist Kevin Gebhardt wieder bei der DJK Eibach, doch nicht nur als Spieler, sondern auch als Trainer. Seit drei Jahren coacht er die A-Jugend, mit der er in der gerade abgelaufenen Saison die ungeschlagene Meisterschaft und damit den souveränen Aufstieg in die Bezirksoberliga feierte. Nun steht für den 31-Jährigen ein Wechsel innerhalb des Vereins an. Ab der kommenden Saison tritt Kevin Gebhardt in Thomas Neubauers Fußstapfen als Trainer der 2. Mannschaft.

Kevin, du bist jetzt schon seit vielen Jahren als Trainer aktiv und hast mehrere Mannschaften trainiert. Was ist für dich das geilste am Trainerjob?

Ich finde die Entwicklung spannend, wie deine Mannschaft gemeinsam wächst und mit jeder Trainingseinheit besser wird. Außerdem gibt es besonders in Eibach einen so starken Zusammenhalt und dann ist es einfach geil zu sehen, wie die Jungs gemeinsam immer mehr Bock haben, Spiele zu gewinnen und Erfolg zu haben.

von Philipp Annabring

DJK

Erfolg gab es in dieser Saison reichlich, denn mit der A-Jugend bist du aufgestiegen. Wie zufrieden warst du rückblickend mit der Leistung deiner Jungs?

Was soll ich sagen? Wir sind ungeschlagen in die Bezirksoberliga aufgestiegen. Was die Spieler abgeliefert haben, ist mehr als überragend. Auch wenn wir mal stark Ersatzgeschwächt waren, hat die Mannschaft super Spiele gemacht. Zum Beispiel in Ebermannstadt, wo wir mit fünf A2-Spielern aufgelaufen sind und trotzdem nach acht Minuten 3:0 geführt haben. Was die Jungs diese Saison geleistet haben, ist fast nicht zu beschreiben, wirklich.

Der Aufstieg deiner A-Jugend war schon vor dem letzten Heimspiel gegen den ASV Forth klar und deutlich. Hast du den Aufstieg vor der Saison als Ziel festgelegt und damit gerechnet?

Nein, überhaupt nicht. Als wir in diese Bezirksoberliga-Aufstiegsrunde reingerutscht sind, habe ich mir natürlich mal die Tabellen der anderen Mannschaft, gegen die wir spielen sollten, angeschaut und mein Ziel war es, einfach ordentlich mitzuspielen. Ich wurde auch auf der Geburtstagsfeier einer meiner Spieler gefragt, auf welchem Platz wir am Ende stehen wollen. Da habe ich gemeint, mit dem 4. Platz wäre ich sehr zufrieden. Jetzt sind wir ungeschlagener 1. Platz und werden Meister.

Jetzt stand schon länger fest, dass das deine letzte Saison als A-Jugend-Trainer sein wird, bevor du die 2. Mannschaft als Chef-Trainer übernehmen wirst. Wie war die Gefühlslage in den Schlussminuten deines letzten Heimspiels?

Es war noch relativ unterdrückt, weil der Aufstieg vor der ganzen Kulisse und die geile Stimmung alles überwogen haben. Ich glaube das Gefühl kommt noch, wenn ich meine Jungs wirklich abgeben

muss. Das mache ich einerseits mit einem glücklichen Auge, weil wir zusammen viel gelernt haben, andererseits aber auch mit einem weinenden Auge, weil ich die A-Jugend natürlich vermissen werde. Zum Glück sind aber alle Spieler spätestens in zwei, drei Jahren im Herrenbereich.

Du hast es schon angedeutet: Die Stimmung am letzten Wochenende war überragend. Wie hast du die Fans im Eibacher Waldstation und die Aufstiegsfeier wahrgenommen?

Die Stimmung war echt mehr als geil. Es waren glaube ich über 220 Zuschauer am Spielfeldrand und die Atmosphäre war wirklich überragend. Auch danach haben alle unglaublich krass gefeiert. Ich habe zum Beispiel noch nie gesehen, dass in Eibach die Gaststätten-Küche um ein Uhr nachts mit einer Polonäse gestürmt wurde. Das war an dem Tag einfach überwältigend.

Du übernimmst jetzt die 2. Mannschaft von Thomas Neubauer, der hier wirklich enorm viel geleistet hat. Fühlst du Druck auf deinen Schultern, Thomas Neubauers Nachfolger zu sein?

Ich denke, was Thomas hier hinterlassen hat, ist unglaublich. Wir hatten letztens erst das Thema, ob wir in der Mannschaft eine App einführen, in der Spieler ab- und zusagen können. Das hat Thomas zum Beispiel ganz anders gemacht: Er stellt sich auf den Platz und fragt, wer am Wochenende dabei ist. Dann zählt er mit den Fingern mit und hat bis zum Wochenende alle Namen im Kopf. Das kann in Eibach keiner wie er. Thomas hat hier über 27 Jahre überragende Arbeit geleistet, und das kann in den nächsten zehn Jahren keiner übertreffen.

Siehst du deinen neuen Trainerposten als Herausforderung oder eher als Privileg an?

Definitiv als Privileg! Für mich ist es eine riesige Ehre, Thomas Job übernehmen zu dürfen. Auch, dass er mich gefragt hat, ob ich die Mannschaft nach ihm trainieren will, ist einfach ein geiles Gefühl.

Du spielst selbst im Herrenbereich, kennst alle Spieler und die meisten sind in deinem Alter. Glaubst du es wird eine Umstellung sein, nun Gleichaltrige zu trainieren?

Ja, das ist was ganz anderes. Es wird spannend, weil ich vielleicht die Autorität noch nicht habe. Außerdem muss ich den richtigen Pfiff finden, um die Spieler zu motivieren. Wenn ich meine A-Jugend motiviert habe, war ich laut und habe gesagt, wie es heute läuft. Dann sind die Jungs aus der Kabine raus und waren heiß auf das Spiel. In der 2. Mannschaft wird das nicht funktionieren. Da sitzen Leute, die in ihrem Leben schon genug Motivationsreden gehört haben. Da geht es jetzt viel mehr um Taktiken und Details, wie wir spielen wollen und was wir erreichen wollen. Das wird eine Umstellung, aber ich freue mich drauf.

Nachdem die 2. Mannschaft in dieser Saison abgestiegen ist, startest du nächste Saison in der A-Klasse. Ist der Wiederaufstieg im nächsten Jahr oder auf lange Sicht das Ziel?

Auf jeden Fall! Kreisklasse spielen ist geil. Viele sagen zwar, wenn ein Verein eine 1. Mannschaft in der Kreisliga hat, reicht eine 2. Mannschaft in der A-Klasse völlig aus, aber das ist nicht unser Ziel. Wir wollen auf lange Sicht aufsteigen und dann wollen wir natürlich auch die Liga halten. Nicht unbedingt gleich in der kommenden Saison, aber mein Ziel ist es auf jeden Fall, in der A-Klasse von Anfang an oben mitzuspielen und gute Auftritte hinzulegen. Das Potenzial ist da, aber wer weiß, was in der Zukunft passieren wird.

Bericht Altherren

Sooo, die AH der DJK Eibach melden sich jetzt endlich auch mal im Vereinsheft. (kurz vor Redaktionsschluss 😀, darum jetzt erstmal nur eine kurze Vorstellung und minimale Infos der letzten zwei Spiele)
Nach einer intensiven und spaßigen Hallentrainings-Saison und einigen erfreulich gut besuchten Trainings auf dem Platz, starteten wir in unseres erstes Spiel.

Gegen Mühlhof (20.4.22)
auswärts

7:2 verloren. Leider in den letzten 20 Min 4 Stück kassiert. Abhaken!

Gegen Wacker (13.5.22)
Heim-Derby

Die Trainingsbeteiligung war in letzter Zeit richtig gut, und mit 20 Zusagen für das Spiel konnten wir an einem herrlichen Frühlingsabend mit einem richtig starken Kader auf dem A-Platz auflaufen.

Unsere 20 Mann! - das hat erstmal schon die Wackerer beeindruckt! Schon mal ein guter Anfang. Aber dann sind die immerhin auch mit 16-17 Spielern aufgelaufen.

Also auf beiden Seiten „alles rein ins Derby!“

Die Zuschauerzahl war ebenso außergewöhnlich hoch für ein AH-Spiel. Wir konnten das Spiel mit einer guten Energie und Kontrolle starten und mehrere starke Chancen erarbeiten, aber leider nicht in Tore umsetzen (der doofe Pfosten immer wieder). Im

Gegenzug kommt Wacker ein- zweimal vor unser Tor: 0:1. Dann der 1:1 Ausgleich durch unseren Kapitän. Anschlusstreffer von uns zum 2:1…
Wacker konnte sich nochmals aufbäumen für den Ausgleich zum 2:2. Spannung pur! Dann aber ist irgendwas in unserer Mannschaft (und der des Gegners) passiert. Nach der letzten krassen Niederlage fühlst Du, da geht was, wir sind stärker… Und tatsächlich: in einem für die AH epischen weiteren Verlauf des Derbys konnten sich viele belohnen: zwei Doppel-Treffer und weitere zwei Torschützen. Gönnt Euch! (sagt man heute, glaube ich😀)
8:2 Sieg!

Wacker kassierte im Verlauf noch ne rote Karte, vielleicht ein bisschen streng, aber auf jeden Fall vertretbar. Ich denke aber, das hat unseren Sieg als solches nicht beeinflusst (evtl. in der Höhe)
War ein echt krasses und schönes Derby für uns und die anwesenden Unterstützer.

Kurbad Eibach

Praxis für Krankengymnastik, Sportphysiotherapie,
Massage, Lymphdrainage und med. Bäder
Eibacher Hauptstr.52-54 - 90451 Nürnberg
Tel.: 0911 - 64 34 00

www.kurbadeibach.de

Krankengymnastik - KG-Neuro - Manuelle Therapie - Massage - Schlingentisch - Eis - Fango - Rotlicht - Lymph-drainage - med. Bäder - UWM - Stangerbad - Extensionen - Elektrotherapie - Ultraschallbehandlung - Fußreflexzonenbehandlung - Dorn-Therapie

Gutscheine, - Einlösen von Medicon-Taler

Wir l(i)eben Brille

- Große Auswahl an Markenfassungen
- Individuelle Brillengläser, Kontaktlinsen
- Brillen zum günstigen Komplettpreis*

*auch für Gleitsichtgläser

OPTIK FÜGERL

Nürnberg, Dombühler Str. 9,
Tel. 0911 682627
www.optik-fuegerl.de

Bericht U17/1

Hallo liebe Leser,

in unserem letzten Bericht haben wir berichtet, dass unsere Aufstiegsrunde zur BOL ausgelost wurde. Nun sind die ersten vier Partien gespielt und was sollen wir sagen, es macht einfach Spaß diese Truppe spielen und kämpfen zu sehen. Kevin hat es einmal ganz richtig auf den Punkt gebracht, wir mögen technisch nicht die beste Mannschaft sein, aber was uns auszeichnet sind Teamgeist, Moral und Kampfgeist. Jeder der auf dem Platz steht, rennt und kämpft für seine Mannschaft. Keinem ist ein Weg zu weit, keinem ein Zweikampf zu viel. Und so konnten wir herausragende Ergebnisse erzielen.

Post SV Nürnberg – DJK Eibach	2:2
DJK Eibach – SGV Nbg. / Fürth1883	5:2
DJK Eibach – SG Buch/Pfeil	7:2
TSV Ebermannstadt – DJK Eibach	1:5

Bedeutet nach 4 Spieltagen Platz 1 mit 10 Punkten und einem Torverhältnis von 19:7.

Da sich etwas an der Regel zum Aufstieg verändert hat (Platz 1 – 4 spielt nächste Saison BOL), stehen unsere Chancen mehr als gut, bei noch zwei verbliebenen Spielen. Diese bestreiten wir, lt. Spielplan, am Samstag den 21.05. um 16:00 Uhr als Heimspiel gegen den aktuellen dritten – ASV Forth und am letzten Spieltag, Samstag 28.05. um 10:30 Uhr, auswärts beim ASV Pegnitz.

Wir freuen uns weiterhin über lautstarke Unterstützung von unseren Zuschauern, bei welchen wir uns schon heute bedanken möchten. Selbst bei unserem Auswärtsspiel in Ebermannstadt waren viele Fans dabei und haben die Jungs permanent angefeuert und nach vorne gepeitscht. Vielen, vielen Dank an dieser Stelle.

Bitte seid beim letzten Heimspiel gegen den ASV Forth auch zahlreich dabei, damit wir, wenn alles läuft wie wir uns das vorstellen, gemeinsam feiern können. Ich erinnere mich gerne noch an das letzte Heimspiel der Kreisligarunde, als unfassbar viele Zuschauer am Spielfeldrand standen und mit dem Schlusspfiff alle Dämme brachen. Vielleicht knacken wir ja den Zuschauerrekord und können gemeinsam diesen historischen Schritt Richtung Bezirksoberliga gehen. Die Jungs und wir freuen uns auf euch.

Sportliche Grüße
Kevin & Holger

Unsere Handballerinnen werden unterstützt von:

Bericht U15/1 und U15/2

Hallo Sportfreunde,

schon wieder sind drei Monate vorbei und es hat sich diesmal einiges getan.

Ab Mitte Februar konnten wir endlich wieder auf den Platz, Training im Freien. Vorbereitung mit unserem 32 Mann-Kader für zwei Mannschaften, lief besser als gedacht. Geplant waren dazu noch drei Freundschaftsspiele gegen SV Unterreichenbach (BOL), TSV Wolkersdorf und SG Fußball Sportclub/Laufamholz. Im ersten Spiel in Unterreichenbach trennten wir uns mit einem 1:1 unentschieden. Beim Sportclub in Erlenstegen hatten wir Anfangs etwas Schwierigkeiten. Der Platz war viel zu klein und in einem extrem schlechten Zustand. Dazu standen sich die Jungs in den ersten Minuten auch noch selbst auf den Füßen. Prompt gingen wir auch mit 0:1 in den Rückstand. Es dauerte einige Zeit, bis wir das Spiel dann komplett an uns reißen konnten. Zum Schluss sind wir mit einem 10:1 Kantersieg vom Platz gegangen. Das letzte Spiel gegen Wolkersdorf spielte unsere C2, da die C1 an diesem Tag schon zum ersten Ligaspiel nach Worzeldorf musste. Natürlich war es für die Jungs in Wolkersdorf nicht einfach, handelt es sich bei der C2 um eine ganz neu zusammengewürfelte Mannschaft (einige machten ihr aller erstes Spiel in einem Verein). Trotzdem hatten sie sich mit einer 1:3 Niederlage gut verkauft.

Zum ersten Ligaspiel der C1 beim SC Worzeldorf sind wir mit gemischten Gefühlen hingefahren, war es bis dato immer eine enge Nummer gegen diesen Gegner. Somit sind wir auch mit Respekt in diese Partie gegangen. Aber gleich zu Beginn hatten wir das Spiel komplett im Griff, nur der erfolgreiche Abschluss fehlte noch. So stand es zur Halbzeit auch nur 0:0, wir hätten eigentlich schon 5:0 führen müssen. Zur zweiten Hälfte war es dann endlich so weit, wir belohnten uns für unsere Mühe und haben das Spiel mit 6:0 gewonnen.

Beim Heimspiel der C1 gegen den Post SV II war das Spiel schon nach 11 Minuten gelaufen, es stand 1:1 und so ist es auch bis zum Schluss geblieben. Waren für beide Mannschaften auch Chancen da, konnte sie jedoch keiner nutzen.

Das erste Heimspiel der C2 gegen den VFL Nürnberg war ein ziemlicher Kraftakt. Hatten wir doch mit dem 1:0 zur Halbzeitpause den besseren Start erwischt, was sich aber bis zur Mitte der zweiten Hälfte schnell änderte. Der VFL konnte in nur 8 Minuten mit Hilfe eines Elfmeterpfiffs das

Spiel zu ihren Gunsten drehen, da hatte auch unsere Schlussoffensive keinen Erfolg mehr gebracht. 1:2 Endstand!

Am 23.04. ging es schon zum fast alljährlichen Derby in die Jägerstraße beim TSV Südwest. Jeder freute sich auf dieses Spiel, selbst die Eltern waren schon sehr gespannt. Bisher hatten wir noch kein Spiel verloren, aber es war immer sehr eng. Diese Saison war es ganz anders! Wir gingen nach ca. 20 Minuten mit 1:0 in Führung und konnten diese auch zur Halbzeitpause auf 2:0 erhöhen. In der zweiten Hälfte wurden wir dann etwas nachlässig und mussten auch den Anschlusstreffer kassieren. Zum Schluss holten wir uns aber einen sicheren Sieg in Höhe von 4:1.

Das Spiel der C2 gegen den SC Feucht war ein läuferisch und kämpferisch sehr intensives Spiel von beiden Seiten, wir kamen deshalb auch über ein 1:1 nicht hinaus.

Am darauffolgenden WE war der Tuspo Nürnberg zu Gast bei der C2. Das Spiel konnten wir mit einer sehr guten Leistung mit 4:0 für uns entscheiden.

Der Ausflug der C2 zum ATV Frankonia wurde für uns zum Kraftakt. Es war das erste Mal so richtig warm und der Gegner uns läuferisch überlegen. Nach einer Führung des ATV konnten wir ausgleichen und anschließend noch selbst in Führung gehen. Der Ausgleich ließ aber nicht lange auf sich warten. Wir gingen mit einem schmeichelhaften 2:2 vom Platz, hatten die Gegner doch Chancen für weitaus mehr Tore.

Die C1 fuhr zu Ihrem Nachholspiel nach Schneppfenreuth wo die 88´er zuhause sind, die bis dahin noch kein Spiel verloren hatten. Deshalb waren wir gespannt

auf welche Truppe wir da treffen würden. Wir gingen von Anfang an mit Druck nach vorne in das Spiel und das hat sich auch ausbezahlt. Wir konnten die Begegnung eindeutig mit 4:1 gewinnen, wobei das Gegentor ein kleines Geschenk von unserer Seite war.

Als Tabellenführer hatte die C1 14.05. die SG Nbg./Fürth III zu Gast und das war auch keine einfache Sache. Alles was wir bei Johannis gezeigt hatten, war bei diesem Spiel vergessen. Dazu kam auch noch eine übertriebene Härte des Gegners hinzu. Zur Halbzeit stand es dadurch noch immer 0:0. Nach einer anständigen Standpauke in der Halbzeitpause hatte sich die Leistung der Mannschaft doch deutlich verbessert. Ziemlich spät konnten wir dann das 1:0 erzielen und kurz vor Schluss noch auf 2:0 erhöhen.

Wir hoffen auf eine weitere erfolgreiche Saison der beiden Mannschaften!

Mit sportlichen Gruß

Das Trainer Team

Bericht U13/1

Für unsere U13/1 ging es Mitte März zurück auf den Platz um sich mit anderen Teams zu messen. Bevor am 01.05.22 die Frühjahrsrunde losging, holte man sich in einem Testspiel (ein zweites ist leider wegen zu viel Schnee ausgefallen) und zwei Pokalspielen die nötige Wettkampfhärte und Spielpraxis.

13.03.22 / Freundschaftsspiel
SG Fußball SC/TSV : DJK Eibach 3:4

Gegen viele großgewachsene und flinke Gegenspieler brauchten wir gut 15 Minuten um auf dem holprigen Geläuf ins Spiel zu finden. Entsprechend liefen wir nach 12 Minuten einem 2:0 Rückstand hinterher. Mit einem Doppelschlag durch unseren Baran, der sein erstes Spiel bei uns machte, und Ben fanden wir zurück ins Spiel. Der Gegner konnte jedoch noch vor der Halbzeit das 3:2 erzielen. Im zweiten Durchgang konnten wir das Spielgeschehen mehr kontrollieren, ließen wenig Chancen zu und drehten die Partie durch einen Doppelpack von Sascha zum 3:4 Auswärtssieg.

14.03.22 / Pokalspiel / 3. Runde
SC Worzeldorf : DJK Eibach 0:1

Montagabend, 18:00 Uhr, Flutlicht, zwei ebenbürtige Teams, KO-Spiel… was will das Fußballherz mehr. In der 3. Pokalrunde fuhren wir nach Worzeldorf. Auf dem Papier ein leichtes Los, beendeten die Worzeldorfer ihre Hinserie doch auf dem letzten Taballenplatz, stellte sich schnell heraus: Hier spielt ein anderes Team. Einige Spieler des Gegners spielen schon ein Jahr früher in der C-Jugend (da es dort sonst keine C-Jugend geben würde) und kommen mit ihrem Jahrgang im Pokal zusammen. Entsprechend gut und erfahren trat der Gegner auf dem eigenen Platz auf. Über 60 Minuten wurde den Zuschauern Leidenschaft und Einsatz gezeigt und in der 36. Spielminute wurde Baran von Ben mit einem Pass in den Strafraum in Szene gesetzt. Er drehte sich um den Gegenspieler, gewann das Laufduell und vollstreckte eiskalt zum 0:1. Auch die restliche Spielzeit blieb es eher ausgeglichen. Worzeldorf versuchte alles, wir verteidigten stark und setzten immer wieder Nadelstiche. Am Ende konnte die knappe Führung und der Einzug in die TOP12 gefeiert werden.

06.04.22 / Pokalspiel / 4. Runde
DJK Eibach : Post SV Nürnberg 0:1

Umgedrehte Vorzeichen auf dem Papier zur 3. Pokalrunde. Gegen die BOL Mannschaft des Post SV Nürnberg gingen wir als Underdog in die Partie. Nach der ersten Hälfte war am Sportplatz aber niemandem so recht klar, wer von beiden Teams in der Kreisklasse und wer in der BOL spielt. Mit viel Disziplin und Leidenschaft stellten wir den unangenehmen und schweren Gegner dar, der wir sein wollten. Trotz des 0:1 in der 40. Spielminute konn-

ten wir die Begegnung über die gesamte Spielzeit offen gestalten und dem Post SV auf Augenhöhe begegnen. Leider reichte es diesmal nicht zum Einzug in die nächste Pokalrunde. Insgesamt können wir aber sehr zufrieden sein mit unseren Leistungen im diesjährigen Pokalwettbewerb.

01.05.22 / Punktspiel / 1. Spieltag
SG Langenzenn : DJK Eibach 2:6

Zum Saisonauftakt der Frühjahrsrunde ging es für uns in die Ferne nach Wilhermsdorf. Gegen die Spielgemeinschaft hatten wir im letzten Halbjahr schon gute Erfahrungen gemacht. Man merkte uns an, dass wir noch nicht zu ganz sicher wussten wo wir leistungsmäßig stehen. Und so startete das Spiel mit einer sehr wilden Phase in der wir zweimal in Führung gingen und beide Male den direkten Gegentreffer hinnehmen mussten. Glücklicherweise konnten wir kurz vor dem Pausenpfiff auf 2:3 stellen. Im zweiten Durchgang fanden wir dann mehr zu unserem Spiel und bestimmten das Geschehen auf dem Platz. Am Ende stand ein ungefährdeter 2:6 Auswärtssieg auf dem Scoreboard.

07.05.22 / Punktspiel / 2. Spieltag
DJK Eibach : SG S/L/P/G/W 3:1

Am zweiten Spieltag hatten wir, laut dem Namen, die halbe Frankenhöhe zu Gast. Tatsächlich stellte sich doch nur eine Mannschaft unserem zweiten Saisonsieg entgegen. Baran, Artin und Mohammed

konnten noch in der ersten Spielhälfte eine verdiente 3:0 Pausenführung herausschießen. Im zweiten Durchgang war dann ein leichter Spannungsabfall spürbar. Entsprechend müssen wir uns an diesem Tag nur vorwerfen lassen, dass wir nicht noch den einen oder anderen Angriff sauber zu Ende gespielt und weitere Treffer erzielt haben. Stattdessen konnte der Gast kurz vor Schluss noch den unnötigen Ehrentreffer verzeichnen.

14.05.22 / Punktspiel / 3. Spieltag
SpVgg Nürnberg : DJK Eibach 1:1

Unsere kürzeste Auswärtsfahrt führte uns nach Gebersdorf zur SpVgg Nürnberg, ein Gegner mit viel Potenzial der das letzte Halbjahr als souveräner Aufsteiger in der Kreisgruppe beendete. Bei strahlend blauem Himmel trafen zwei sehr engagierte und gleichstarke Teams aufeinander. Leider nahm an diesem Tag der junge Schiedsrichter eine sehr unglückliche Rolle ein und überraschte den gesamten Sportplatz mit dem einen oder anderen kreativen Pfiff. Beide Teams bekamen in der ersten Hälfte einen Elfmeter zugesprochen die es beide nicht geben hätte dürfen. Da waren sich die beiden Trainer der Teams auch einig. Das Spiel war geprägt von höchster Konzentration. Gerade in der zweiten Halbzeit hätte die Partie auf beide Seiten kippen können. Nachdem aber beide Mannschaften ausstrahlten, dass sie das Spiel gewinnen möchten, geht das leistungsgerechte Unentschieden sehr in Ordnung. Aufgrund der spannenden Entscheidungen des Schiris, waren am Ende irgendwie alle glücklich, dass dieses Spiel keinen Sieger hatte – Es hätte sich einfach nicht richtig angefühlt.

Mit dem TSC Neuendettelsau und der SG Heilsbronn/Dietenhofen haben als nächsten die vermutlich stärksten Gegner vor der Brust. Hier wird sich zeigen, in welche Richtung sich die Saison entwickelt.
Während wir mit Göktan auch einen Neuzugang für den Rest der Saison „verpflichten“ konnten, hat es Mohammed an den DFB-Stützpunkt Nürnberg geschafft. Dort wird er einmal in der Woche intensiv gefördert, bleibt aber Teil der Mannschaft.

Flo

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▸ 1.	DJK Nbg.-Eibach	3	2	1	0	10:4	6	7
▲ 2.	SG Cadolzburg/Ammerndorf/Seukendorf	3	2	1	0	8:2	6	7
▼ 3.	TSC Neuendettelsau	2	2	0	0	5:3	2	6
▸ 4.	(SG) Heilsbronn/Dietenhofen	2	1	1	0	5:2	3	4
▲ 5.	(SG)Sachsen/Lichtenau/Petersaurach/Goßhaslach/Wicklesgreuth	3	1	0	2	18:6	12	3
▼ 6.	SG Langenzenn/Wilhermsdorf I	3	1	0	2	4:8	-4	3
▸ 7.	SpVgg Nürnberg	3	0	1	2	2:6	-4	1
▸ 8.	ASV Fürth 2	3	0	0	3	1:22	-21	0

Bericht U13/2

Hallo liebe Fans der U13/2 Junioren,

das Jahr 2022 ist jetzt schon bald wieder ein halbes Jahr alt und die Hälfte der Rückrundenpartien sind auch schon wieder absolviert. Zeit für einen kleinen Rückblick:

Team Situation

Abgänge

Mit Baran und Rainer haben wir 2 Spieler abgegeben, die den Sprung zu Coach Flo in die D1 geschafft haben und dort jetzt Erfahrung gegen etwas stärkere Teams sammeln dürfen. Unser bisheriger Torwart Philipp legt eine Fussballpause ein und Astevan macht für den Rest der Saison eine Rehapause. Mit Angelos fällt leider ein weiterer Spieler aus dem Team raus.
Danke euch 5 für euren Einsatz im Training und Spiel und bleibt gesund.

Zugänge

Auch einige Neuzugänge hatten wir zu vermelden. Mit Jakob und Maxi kamen 2 verlorene Söhne wieder zurück zur DJK. Carlos ist auch ein alter Bekannter, der es nochmal wissen will. Außerdem haben wir mit Eshan und Manuel noch 2 Fussballneulinge im Team.
Euch allen auf diesem Weg nochmal ein herzliches Willkommen und wir sind froh euch bei uns zu haben!

Rückrunde

Testpsiel gegen SGV Nürnberg/Fürth II

Zur Vorbereitung hatten wir ein Testspiel gegen die SGV. Da wir noch auf der Suche nach einem Nachfolger für unseren Torwart Philipp waren, half uns wie auch schon in der Sommervorbereitung, Karim aus der E1 aus.
Zum Spiel selbst gibt es nicht viel zu sagen. Es ging gegen die spielstarke SGV hauptsächlich darum, zu sehen wo wir trainingsmäßig stehen und den neuen Spielern die ersten Erfahrungen auf dem Platz zu geben. Highlight des Spiels: Unser Treffer nach einer Ecke und ein gehaltener Neun-Meter von Karim.
Ergebnis: 1:13

Spiel gegen TSV Johannis II

Zum Rückrundenauftakt bekamen wir es mit TSV Johannis 83 zu tun, die wir auch in der Hinrunde mit 3:2 geschlagen hatten. Dementsprechend stellten wir unsere Spieler darauf ein, dass die Johannisler ‚Revanche' für das verlorene Hinspiel nehmen wollen. Ausserdem war es das 1. Spiel unseres neuen Torwarts Adrian, der in den eigenen Reihen gefunden werden konnte. Das Spiel selbst war bei sehr warmen Wetter hart umkämpft. Wir versuchten Johannis beim Spielaufbau zu stören und dann selbst die ein oder andere Torchance zu kreieren.
Trotz des ausgeglichenen Spiels lagen wir zur Halbzeit mit 0:2 zurück. Bemerkenswert in diesem Spiel und auch in der bisherigen Rückrunde, war die Moral unseres Teams, trotz eines Rückstandes so zu spielen als wäre nichts passiert. So auch in diesem Spiel, bei dem wir auf 1:2 rankamen, aber uns danach nicht weiter belohnten, da wir dann noch einige Hochkaräter liegen ließen. So schaffte es Johannis das 1:2 über die Zeit zu schaukeln. Dennoch war es eine sehr unterhaltsame und ansprechende Partie beider Teams und hätte keinen Verlierer verdient gehabt.

Spiel gegen ASN Pfeil II
Auch hier trafen wir auf einen Gegner aus der Hinrunde (3:2 Sieg), der aber diesmal mit einem Team ohne Wertung antrat (dies erlaubt einen beliebigen Spieler-Wechsel zwischen allen D-Jugend Teams ohne Sperren, da ohne Wertung). Auch hier traf man auf einen Gegner auf Augenhöhe.
Dieses Spiel konnte durch eine überragende Leistung aller Abwehrkräfte, einem nimmermüden Mittelfeld und dem bissigen Sturm mit 4:0 gewonnen werden. Bei diesem Spiel erzielten auch ein paar Spieler ihr 1.Tor, was mich sehr freute, da die Jungs sich so für ihre bisherige Trainingsleistung selbst belohnten. Durch die Bank ein toller Auftritt unserer Truppe!

Spiel gegen TSV Buch II
Wieder ein Gegner aus der Hinrunde. Einziger Unterschied, das Spiel verloren wir (0:4). Auch diesmal war der Matchplan, den Gegner zu ärgern und das Ergebnis niedrig zu halten. Es dauerte eine Viertelstunde, bis die Bucher mit einem Doppelschlag in Führung gingen. Wir hielten zwar gut dagegen, aber waren nie so richtig gefährlich vor dem gegnerischen Tor. Bis zum überraschenden Anschlusstreffer per Abstauber. Und mit diesem knappen Ergebnis ging es in die Halbzeit. Mit Beginn der zweiten Hälfte, kassierten wir leider gleich den nächsten Treffer und konnten die gut aufspielenden Bucher nie wirklich aus der Ruhe bringen. Somit war es auch nicht weiter tragisch, dass wir noch 2 weitere Treffer zum 1:5 Endstand bekamen, denn die Leistung und der kämpferische Einsatz stimmte auch hier wieder über die gesamte Spielzeit. Somit konnte man auch diesmal wieder mit erhobenen Hauptes vom Platz gehen.

Spiel gegen TSV Altenberg III
Beim ersten Montagabendspiel trafen wir auf den Liganeuling aus Altenberg. Diese mochten uns zwar körperlich unterlegen sein, aber spielten ein ähnliches System wie wir. Für uns war es eine ungewohnte Rolle, das spielmachende Team zu sein und uns von den gut störenden Altenbergern nicht aus der Ruhe bringen zu lassen. Wir gingen mit einem schmeichelhaften 2:0 in die Halbzeit, wussten aber auch, dass es noch nicht durch ist. Wie erwartet machte die junge Altenberger Truppe sofort Druck und schaffte in den ersten 6 Minuten die 2 Treffer zum Ausgleich. Unser Team taumelte nach diesem Doppelschlag und wir brauchten die Hilfe der Altenberger, die uns mit einem Eigentor wieder zurück ins Spiel brachten. Die Führung bauten wir mit einem Doppelschlag wieder aus, ehe die Altenberger mit dem 5:3 bzw 6:4 wieder auf 2 Tore rankamen. Mit zwei weiteren Treffern kurz vor Schluss (8:4), machten wir den Sack zu und gewannen ein torreiches Spiel gegen einem Gegner mit einer sehr guten Moral.

Spiel gegen SV Laufamholz II
Auch Laufamholz war ein Liganeuling in der Rückrunde. Was keiner vorher wusste, es war das Spiel der Sonntagsschüsse (an einem Samstag!). Mit einem dieser Sonntagsschüsse ging die junge Laufamholzer Truppe früh in Führung und konnte diese 10 Minuten halten ehe wir sie mit einem Treffer der Marke ‚Flippertor' ausgleichen konnten.
Mit einem schnellen Treffer in der zweiten Hälfte gingen wir zwar in Führung, die der Gegner wieder unhaltbar ausgleichen konnte. Es ging heiß hin und her, jedes Team hatte gute Möglichkeiten auf den

nächsten Treffer. So war es ein Freistoß aus 25 Metern, den der Laufamholzer Torwart zwar noch an die Latte lenken konnte, jedoch beim Abstauber danach, nichts mehr machen konnte. Ausruhen konnten wir uns auf dieser Führung nicht, da der SVL dauerhaft Druck mit ihrer wirbeligen Offensive machten. 8 Minuten vor Schluss gelang uns dann der Knockout mit einem Distanzschuss aus knapp 30 Metern, der unhaltbar einschlug. Mit einem weiteren Tor zum 5:2 kurz vor Schluss, schlossen wir diese Partie erfolgreich ab. Kleine Randnotiz: Gefühlt gab es in diesem Spiel so viele Ecken wie in allen bisherigen Partien dieser Saison zusammen.

Fazit

Bisher läuft die Rückrunde sehr gut. ABER wir treffen in den nächsten 4 Spielen noch auf die TOP 2 (Hajduk und Biebertgrund) der Liga und auf Sparta Noris und Tuspo Nürnberg, gegen die wir beide Spiele in der Hinrunde verloren. Man darf also gespannt sein, wie wir uns dann gegen diese Teams präsentieren werden. Die Berichte dazu, gibt es dann aber im nächsten Vereinsheft.

Bis dahin, bleibt gesund

Eure Trainer – Burschi, Lukas und Sebbi

Liebe Freunde der DJK Eibach,
mit dieser Aktion können Sie für Ihr Wohlbefinden, Vitalität und zur Vorbeugung sehr viel erreichen.
Die vielen Produkte rund um die Aloe Vera haben mich in über 20 Jahren schwerer Krankheit unterstützt durchzuhalten und einen sehr energiereichen Zustand zu erreichen.
Gerne möchte ich dies zum kennen lernen mit diesem Gutschein weitergeben.
Zusätzlich werden 5% vom Umsatz der Bestellungen über diesen Aktionscode an die DJK Eibach als Spende ausgeschüttet.
Weitere Infos gerne unter:
hardl.dewald@gmail.com – 0172/8450323 – www.aloevera-dewald.flpg.de

Berichte U11/1

Pokalspiel gegen DJK Sparta Noris
26.03.22 auswärts

Ein herrlich sonniger Frühlingstag. 12 Uhr Anstoß. High-Noon. Die erste richtige Bewährungsprobe für unsere Mannschaft in dieser Saison.

Das vorherige Testspiel gegen den nicht ganz ebenbürtigen TSV Wolkersdorf endete nach drei Halbzeiten mit einem 14:1 Sieg, war dadurch aber ja auch nicht so aussagekräftig.

Die letzte Begegnung mit und bei Sparta endete mit einer 9:1 Niederlage, mit vielen Härten, Fouls und unschön aufgekratzter Stimmung der Trainer und Zuschauer. Das sollte sich so nicht wiederholen!

Der Plan für das Pokalspiel war also klar: starke Defensive, (wir spielen ja 6+1) hinten mit vier Mann dicht machen, Pässe und Doppelpässe verhindern, zwei Stürmer für ein paar Nadelstiche nach vorne, deren Spiel zerstören, Ruhe ins Spiel bringen, verzögern, emotional ruhig bleiben und sich nicht in Hektik und Gemeinheiten reinziehen lassen.

Minimum Ziel: so wenig Gegentore wie möglich. Maximum Ziel: Unentschieden zum „Elfmeter"-Schießen, oder sogar Sieg.

Spieler Papa Bernd als unser gestellter Schiedsrichter hat wieder mal abgeliefert: Fair, unparteiisch, souverän, bringt Ruhe rein. Danke!

Gegner Sparta: Ballsicher, zweikampfstark, laufstark und schnell, drei richtig große und starke Spieler mit gefährlichen Schüssen, schlaue Laufwege und Passideen im Angriff, Übermacht bei ersten Bällen.

Wir: Plan gut umgesetzt, hinten möglichst dicht gemacht, z.T. exzellente Laufwege und Schnelligkeit unserer Verteidiger im Sinne von Gegner Stellen, nach außen Abdrängen, Doppelpässe verhindern. Krass war auch die Anzahl der von uns regelkonform sauber weggegrätschten Bälle - ein weiteres Anzeichen des großen Einsatzes der Spieler. Nicht so gut war das Verschieben der Abwehrreihe nach vorne im Ballbesitz, und das Draufgehen auf den Gegner. Hier waren oft große Lücken zum Spielgeschehen und zum Gegner. Da ist auf jeden Fall noch Luft nach oben. Lag wohl auch an den Vorgaben der Trainer zum absoluten Dichtmachen und der (der warmen Temperatur geschuldeten) Anweisung Energie zu sparen.

Im Verlauf der ersten Hälfte, die in unserem Sinne der „krassen Defensive" gut verlief, konnte dann trotzdem einer der gegnerischen Angreifer einen Schuss absetzen, der im hohen Bogen über unseren Torwart hinweg sich ins lange obere Eck senkte. 1:0 Rückstand. Die Mannschaft hat das aber nicht groß geschockt. Einfach weiter. Alles ja noch im Plan!

In der Zweiten Halbzeit hat sich dann unsere Nadelstichtaktik ausgezahlt. Der 1:1 Ausgleichstreffer. Können wir hier tatsächlich unser Maximalziel einfahren? Doch dann kam, nach einigen Chancen auf beiden Seiten, nicht viel vor Schluss der 2:1 Führungstreffer von Sparta, der auch den Endstand markierte.

Gab dann doch ein paar Tränen, aber, hey Jungs, die Vorgaben wurden von Euch super umgesetzt und Ihr habt echt stark gespielt!

Eine 2:1 Niederlage, die ich trotzdem klar als vollen Erfolg werten würde.

Spiel 1 gegen TSV Zirnforf

30.4.22 auswärts
5:7 gewonnen (mehr weiß ich nicht, war nicht dabei, hatte Trainerlehrgang)

„Friedensturnier“ bei den Assen
Aus meiner Sicht ´ne Katastrophe. Gehe jetzt mal nicht auf Details ein – aber wäre im Nachhinein sicher besser gewesen, wenn wir da nicht gewesen wären…

Spiel 2 gegen Feucht
7.5.22 heim
Die von allen Mannschaftsteilen herbeigesehnte Chance für eine Wiedergutmachung für das letzte 3:2 verlorene Spiel gegen Feucht. Dort waren wir mit einem geschwächten Kader und unter unschön aufgekratzter Stimmung der generischen Trainer, Eltern, Spieler und des Schiris knapp unterlegen.

Die Motivation auf dieses Spiel konnte die Mannschaft taktisch und technisch gut umsetzen, und so konnten wir die erste HZ überlegen mit einer 3:0 Führung als vollen Erfolg verbuchen.

Allerdings hatten wir im Spiel ungefähr 10 weitere 100% Torchancen, die wir nicht gemacht haben. Und wie´s im Fußball so ist, das rächt sich. In HZ zwei kamen die Feuchter dann echt stark aus der Pause (dafür großen Respekt), haben echt Druck gemacht, und in einem turbulenten Spiel mit Ausgleich des Gegners in der letzten Sekunde (hätte der Gäste-Schiri auch ruhig früher abpfeifen können) haben wir dann schließlich 4:4 „verloren“. Das gab viele Tränen und Ärger über den Schiri (auch ein klarer Strafstoß für uns wurde nicht gepfiffen, aber Schwamm drüber). Fazit: Hätten wir einige mehr unserer Chancen verwandelt, müsste man sich nicht über den Schiri beschweren.

Wie gesagt: ein 4:4, welches ich als verloren werten würde.

Leider wieder mit einem Faden Nachgeschmack über die Art und Weise des Gäste-Trainers und des Gäste-Schiris.

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
1.	SC Worzeldorf	2	12:3	6
2.	1. SC Feucht	2	9:6	4
3.	DJK Nbg.-Eibach	2	11:9	4
4.	MTV Stadeln	2	9:7	4
5.	TB St. Johannis 88 Nbg.	2	6:10	3
6.	TSV Roßtal	2	6:9	1
7.	TSV Zirndorf	2	9:12	0
8.	Tuspo Nürnberg	2	5:11	0

Berichte U7

Erstes Turnier der U7 zu Hause –
Ein toller 2.Platz 😀👍😃💪
30.04.22

Mit einer großen Kulisse haben wir bei einem gut gestimmten Wettergott einen sehr respektablen 2.Platz belegen können.

Wir haben uns schon um 8:30 Uhr zur Vorbereitung der Verköstigung unserer Gäste und uns mit den vielen selbst zubereiteten und besorgten Kuchen, Waffeln, belegten Brötchen, Brezen, Gummibärchen und Getränken getroffen und alles in toller Teamarbeit vorbereitet, verkauft und für das Turnier Protokoll geführt. Es sind dadurch einige Euro für unsere Abschlussfeier Ende Juli zusammen gekommen. Am 3.Juli 2022 bei unserem DJK-Sommerturnier werden noch einige Euros dafür dazu kommen. Dazu haben Dean und Elias für den Verein 39,26€ bei den zahlreichen Zuschauern sammeln können – Respekt.

Bei den Spielen ist weiter zu beobachten, dass alle sehr viel dazu gelernt haben. Man sieht das auch an den vielen Torschützen. Unser Elias im Tor hat eine grandiose Leistung im ganzen Turnier gezeigt. Alle anderen konnten daran anknüpfen und so konnten sich auch folgende Spieler als Torschützen zeigen: Ruan 9 Tore – Liam 3 Tore - Paul 2 Tore – Dominik 1 Tor – Maurice 1 Tor.

Man merkt immer mehr, wie mehr Kraft, Dynamik, Spielaufteilung und Spielverständnis bei allen Spielern von mal zu mal für die U9 / F-Jugend ab September 2022 die richtige Richtung ist, um weiter viel Spaß am Fußball in der Mannschaft zu haben.

Unser Trainerteam Steven, Berndi und ich für meinen Teil, hat wieder vollen Einsatz gezeigt und wurde so mit nur einem Punkt Rückstand auf den Sieger mit dem 2.Platz belohnt.

Bis zum 25.06.2022 werden wir noch viermal auf die gleichen Gegner treffen und können dann unsere klasse Leistung bestätigen und ausbauen. Wie bereits geklärt werden bei allen 5 Turnieren alle unsere Spieler zum Einsatz kommen.

Wieder für alle ein schöner Fußballtag mit tollen Spielen mit sehr guter Verpflegung.

Spiel der U7 gegen FC Stein

08.05.22 auswärts

Herrlicher Frühlingstag💪☀️Trotzdem 6:0 beim FC Stein verloren ☀️☺️

Einige nutzten das schöne Wetter und fuhren mit dem Fahrrad zum Sportpark des FC Stein zum Treffpunkt, um sich gemeinsam auf das Spiel gegen den FC Stein vorzubereiten.

Wir haben eine Spielzeit von 3 x 15 Minuten vereinbart um möglichst viele Spieler zum Einsatz kommen zu lassen.

Von Anfang an hat uns der FC Stein stark unter Druck gesetzt, wogegen wir ca. 10 Minuten dagegen halten konnten. Die körperlich etwas robusteren Steiner haben nicht locker gelassen und sind in der ersten Spielzeit mit 5:0 in Führung gegangen. Unsere Spieler haben an diesem Tag das Fußballspiel in einer etwas aggressiveren Art kennen gelernt. Wir sind aber auch zum Tor unseres Gegners gekommen und es fehlte immer der letzte Druck den Ball über die Linie zu bekommen. Wir haben einige Varianten von Aufstellungen probiert und so nur noch 1 Tor bekommen. Man konnte einigen Spielern ansehen, dass sie manchmal etwas überfordert waren, aber das sind die Lernprozesse, die man in der Fußballerlaufbahn gehen muss. Learning bei Doing.

Zum Schluss des Spiels wurden wir stabiler und konnten das Spielniveau weiter verbessern und ich denke im Nachlauf wird jeder seine Erkenntnisse aus diesem Spiel davon tragen können.

Zum Abschluss gab es wieder ein Elfmeterschießen, wo bei allen die Freude am Fußball wieder deutlich sichtbar geworden ist.

Zweites Turnier 2022 SV Poppenreuth

14.05.22 auswärts

An diesem Wochenende hat der SV Poppenreuth das U7-Turnier ausgerichtet. Leider musste FV Kleeblatt 99 Fürth für dieses Turnier zurückziehen und so wurde mit 5 Mannschaften jeweils 12 Minuten pro Spiel bei sommerlichen Temperaturen mit toller Verpflegung gespielt.

Die Eltern der Kinder haben sich lautstark neben den Trainern bemerkbar gemacht, um die Spieler zu unterstützen.

Die ersten beiden Spiele konnten wir für uns entscheiden. Ruan hat hier wieder volle Arbeit geleistet, aber auch Elias hat mit einem Tor sich auszeichnen können. Es wurde aber sichtbar , dass es nicht einfach ist den Kasten sauber zu halten. In den beiden nachfolgenden Spielen wurde dies deutlicher und so sind wir mit zwei Niederlagen am Schluss auf einem aber doch sehr respektablen 3.Platz und einer Belohnung für alle Spieler und einem schönen Verabschiedung vom SV Poppenreuth wieder zum Umziehen in die Kabinen gegangen. Es gab einige kleine Blessuren , die beim Fußball mit dazu gehören. Die Süßigkeiten zum Schluss haben die Kinder mit Freude angenommen und die beiden Niederlagen gut damit verdaut.

Das nächste Turnier ist beim SV Weiherhof, bei dem der FV Kleeblatt 99 Fürth hoffentlich wieder dabei ist.

Ich denke es ist immer für alle Beteiligten jedesmal ein schöner Ausflug und so bekommen alle immer Routine für Spiele und Turniere – die Spieler und die Eltern.

Man spürt deutlich, dass die Gemeinschaft mit dem Fußball für alle ein schöne Abwechslung für den Alltag ist.

Drittes Turnier 2022 SV Weiherhof
21.05.22 auswärts

Leider musste diesmal wieder eine Mannschaft das Turnier absagen und so sind wir wie das Turnier letzte Woche beim SV Poppenreuth mit 5 Mannschaften ins Rennen gegangen. Der FV Kleeblatt 99 Fürth hat alles zusammengekratzt und ist mit 6 Spielern zum Turnier angereist. Bei den Begegnungen gegen den FV Kleeblatt Fürth haben alle Mannschaften sich dem angepasst und mit gleicher Spielerzahl gegen sie gespielt.

Im ersten Spiel sind wir mit 1:0 in Führung gegangen, haben aber nie so richtig ins Spiel gefunden und mussten uns durch Unaufmerksamkeiten mit 1:2 gegen den Post SV geschlagen geben, was wir danach auch mit den Spielern besprochen haben. Das zweite Spiel lief besser an und wir konnten mit 3:0 in Führung gehen, was uns aber leider wieder leichtsinnig werden lies und der Gegner SV Poppenreuth zum 3:2 aufholen konnte. Gegen den zahlenmäßig dezimierten FV Kleeblatt 99 Fürth konnten wir uns wieder fangen und sicher einen 4:0 Sieg einfahren. Langsam wurde unsere Spielstärke immer besser und so

wollten wir im letzten Spiel des Turniers gegen die starke Heimmannschaft SV Weiherhof das Turnier mit einer guten Leistung abschließen. In diesem Spiel hat sich gezeigt was in der Mannschaft alles steckt – in allen Spielern. Der Gegner war ziemlich überrascht und musste sich richtig strecken, um mit 2:0 vom Platz zu gehen. Ein Tor davon war dazu mit viel Pech bei uns im Netz gelandet. Alle waren von diesem Spiel sehr angetan und dies wurde bei der Abschlussrede extra erwähnt. So stelle ich mir den Fußball bei der U7 vor. Immer dabei sein und Schritt für Schritt nach vorne kommen um solch eine Leistung bringen zu können. Meinen Respekt.

Als Torschützen haben sich Ruan und Noah ausgezeichnet. Wir haben mittlerweile viele Spieler, die verschiedene Positionen spielen können. Wie z.B. Elias und Noah abwechselnd im Tor und auf dem Spielfeld agierten. Langsam kommen die Spieler, auch wenn es für die Trainer manchmal anstrengend ist, dem Fußballspiel weiter immer näher.

Am 28.05. geht es mit dem nächsten Turnier weiter beim FV Kleeblatt 99 Fürth.

Liebe Grüße,
Hardl ☀️😌⚽👦♂

Niederlassung Nürnberg-Eibach
vormals Elektro Böllet

Elektro Leicht GmbH

Ihre Fachfirma für
Elektrogeräte/Reparaturen
Elektroinstallation
Industrieanlagen

EIB

Installationen
Alternative Energieanlagen
Haus- und Gebäudesystemtechnik

Schußleitenweg 8
90451 Nürnberg-Eibach

Telefon 0911/ 64 27 610
Telefax 0911/ 64 44 85

email: info@elektro-leicht.de

Die Familie Notarangelo
verwöhnt Sie in altbewährter Qualität
mit
original italienischen Gerichten
täglich von 11-14 und 17-23 Uhr. Kein
Ruhetag.

Einmalig in Eibach - leckere Pizzen
aus unserem Holzofen.
Im Sommer auch im
Biergarten zu genießen.
Schmuckes Nebenzimmer bis
20 Personen - bestens geeignet für
Feiern aller Art.

Das La Grappa Team freut sich auf
Ihren Besuch.

La Grappa
Pizza vom
Holzofen

90451 Nürnberg-Eibach, Eibacher Hauptstr. 2, Tel. 0911/ 644099

Die Fahrschule Kergl bietet allen Vereinsmitgliedern der DJK Eibach beim Abschluss eines Ausbildungsvertrags der Motorradklassen A1, A2, A oder in den PKW-Klassen B, BE sowie BF 17 das **Lehrmaterial (im Wert von ca. 70,-€) gratis**. Gutscheine hierfür gibt es über die Abteilungsleiter oder direkt in der Geschäftsstelle.

Damen BOL-Team

Liebe Freunde des
gepflegten Frauenfußballs,

es ist mal wieder soweit, eine Saisonbilanz zu ziehen. Positiv? Negativ? Nein, negativ ganz sicher nicht! Auch wenn man am Ende zu recht enttäuscht war, dass man die Chance auf Platz 1 drei Spiele vor Schluss aus der Hand gegeben hatte, so war das insgesamt betrachtet doch eine richtig gute Saison.

Nachdem wir in unseren ersten beiden BOL-Jahren jeweils auf einem guten Platz 4 gelandet waren, dafür aber in den letzten beiden Jahren die Coronapandemie doch auch ihre Spuren hinterlassen hat, wusste man nicht so recht, wo man denn nun stand. Doch die Saison 21/22 ging gut los für unsere Mädels und so war es doch etwas überraschend, dass man bis zur Winterpause nur eine Niederlage hinnehmen musste. Noch dazu eine äußerst unglückliche gegen den großen Ligafavoriten SG Viktoria.

Manchmal hat der Ball aber auch einfach nur ne Delle...

„Wie aus dem Lehrbuch...“

Nachdem auch der Start im neuen Jahr glückte (es wurde kein weiterer Punkt abgegeben), keimte ein kleines, unerwartetes Pflänzchen ganz verstohlen auf: Die Hoffnung auf die Meisterschaft und damit den Aufstieg in die Landesliga. Schließlich stand man souverän auf Platz 2 mit einer Niederlage und einem Unentschieden.

Als dann Anfang Mai auch die SG Viktoria ihren ersten Punktverlust einstecken musste, hatte man es sogar plötzlich selbst in der Hand, den Favoriten noch abzufangen. Das Pflänzchen wurde größer und es rückte Stück für Stück in den Bereich des Möglichen, dass es am letzten Spieltag doch tatsächlich zum großen und entscheidenden Showdown beim Tabellenführer kommen könnte.

FUSSBALL - DAMEN

Manchmal lähmen solch unerwartete Hoffnungen aber auch. So auch unsere Mädels, die im drittletzten Spiel beim TSV Mörsdorf (der vor der Saison eigentlich als Hauptverfolger der SG Viktoria eingeschätzt wurde) nach gutem Beginn plötzlich „das Flattern“ bekamen. Die Beine wurden immer schwerer und es wollte einfach fast nichts mehr klappen. So verlor man dieses Spiel noch mit 1:3.

Da am drauffolgenden Tag die SG Viktoria selbst einen glücklichen Sieg landen konnte, zerplatzte der Aufstiegstraum. Natürlich ist man dann enttäuscht, wenn man so nah dran war, aber man braucht sich davon nicht das Gefühl einer tollen Saison nehmen lassen, denn dieses Gefühl ist völlig berechtigt. Eine tolle Truppe, die sportlich, aber v.a. auch menschlich, gezeigt hat, was Mannschaftssport ausmacht.

Ich freue mich schon jetzt auf die kommende Saison! 😊

Markus

Debeka
ANDER HIMMER
Das
ter Schön Semin
76270

AUFSTE

Damen 2 (KK): Es ist geschafft!

Bereits am achten von zehn Spieltagen hatte die Mannschaft die Möglichkeit, die Meisterschaft in der Kreisklasse zu erringen, jedoch musste hierfür die zweite Mannschaft des STV Deutenbach geschlagen werden und der Verfolger aus Poppenreuth durfte nicht gewinnen. Weil die erste Mannschaft des Gastes zeitgleich um den Aufstieg in die Bezirksliga spielte, wurde Neun gegen Neun gespielt. Trotzdem durften die Deutenbacher, die mit einer Mischung aus jungen und erfahrenen Spielern, die teilweise bereits Bezirks- und/oder Bezirksoberliga gespielt haben, nicht unterschätzt werden.

In den ersten 15 Minuten kannte das Spiel nur eine Richtung, nämlich auf das Gehäuse des Gastes. Bedauerlicherweise wurden einige Möglichkeiten nicht genutzt, sodass es zwölf Minuten bis zum erlösenden 1:0 dau-

eiger!!!

erte. Nach einem Pass in die Tiefe unserer Nummer Drei vollendete unsere Nummer Elf. Jedoch nahm die Nervosität nach der Führung zu, die Angst, das Erreichte zu verlieren, war greifbar. Es dauerte 20 Minuten, in denen einige Ungenauigkeiten im Spielaufbau für erhöhten Pulsschlag sorgten, bis die Mannschaft wieder zielstrebiger agierte. Auf das beruhigende zweite Tor mussten die Spieler und Zuschauer aber sehr lang warten. Erst in der 80. Minute köpfte unsere Nummer Vier nach einer präzisen Ecke unserer Nummer Acht zum 2:0 ein. Drei Minuten vor dem Ende gelang unserer Nummer Neun nach einem Konter sogar das 3:0. Nun waren sämtliche Augen auf die Mobiltelefone gerichtet. Und der TSV Sack tat uns den Gefallen und besiegte den SV Poppenreuth.
Jetzt hieß es: Wir steigen auf, uh, auf, uh, auf steigen wir, auf steigen wir...!

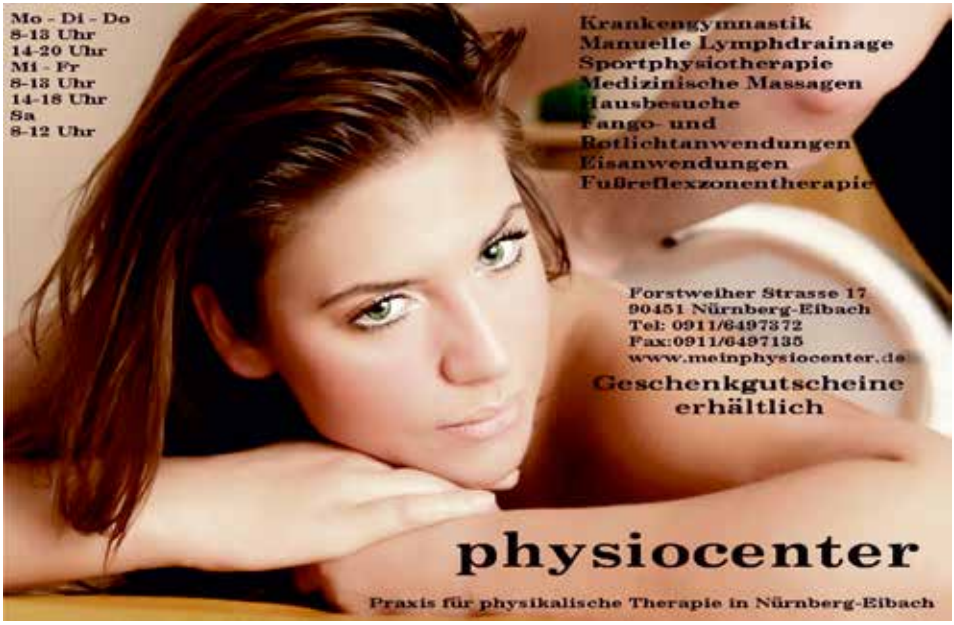
LA OPTICA

Brillen Kontaktlinsen Sportbrillen

Eibacher Hauptstr. 38a
90451 Nürnberg
Tel. 0911-6433818

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 bis 13.00 u. 15.00 bis 18.30
Sa 9.00 bis 13.00

http://www.laoptica.de



U13 / U15 Juniorinnen

Nach der “Hallenzeit” konnten wir Ende Februar endlich wieder mit dem Trainingsbetrieb am Rasenplatz für die U15 und U13 Mädels starten. Die Freude war bei allen groß, endlich wieder draußen Fussball spielen zu können. So war es auch kein Wunder dass sich gleich 20 Kids zum Trainingsauftakt am Platz tummelten. Die Trainingsbeteiligung ist auch bis heute immer sehr gut. Zusätzlich sind sogar noch 5 weitere neue Spielerinnen zu uns gestoßen, wodurch wir nun für die U15/U13 auf einen 28er Kader angewachsen sind.

U13

Für die neu gemeldete U13 konnten wir in der Vorbereitungsphase noch ein Freundschaftsspiel gegen Schwaig durchführen. Damit hatten auch die neuen Spielerinnen die Möglichkeit ihre ersten Erfahrungen zu sammeln. In einem spannenden Spiel mussten wir bis kurz vor Ende auf den verdienten Ausgleich warten, welcher dann aber umso freudiger gefeiert wurde.

Im ersten Punktespiel konnte das Team unter strömendem Regen sogar einen 4:3 Erfolg einfahren. Gegen einen starken Gegner war das ein gelungener Saisoneinstand, der bis zur letzten Minuten hart umkämpft war.

Auch in den weiteren Spielen blieb die U13 ungeschlagen und konnte mit zwei Unentschieden noch ein paar Punkte sammeln. Dennoch steht der Spaß am Fußball und eine gute Entwicklung jeder einzelnen Spielerin sowie des gesamten Teams im Vordergrund. Nächste Schritte dazu können wir in den noch verbleibenden vier Punktespielen und jeder Menge Trainingseinheiten gehen.

U15

Die U15 hatte zum Saisonauftakt den Post SV zu Gast. In einem Spiel mit zwei von uns unterschiedlich gespielten Halbzeiten, musste man sich am Ende mit einem 1:1 begnügen. Es wäre mehr drin gewesen, wenn man in der ersten Halbzeit ebenso einsatzfreudigen Fußball wie in der zweiten Hälfte gespielt hätte!
Im darauffolgenden Punktespiel gegen

FUSSBALL - JUNIORINNEN

Stadeln II war es leider wie schon mehrfach auch von anderen Mannschaften berichtet. Der Gast trat mit seiner überwiegend ersten BOL Mannschaft an. Man fragt sich, wozu melden sie dann eigentlich eine zweite Mannschaft? Sehr schade, dass wir dann durch eine einzige BOL-Spielerin 0:4 verlieren mussten. Dabei hat das DJK-Team doch so stark gekämpft und das Ergebnis spiegelt leider die gezeigte Leistung nicht wieder.

Im bisher letzten Spiel gegen die SpVgg Zabo Eintracht waren sehr viele U15-Ausfälle zu verzeichnen. Zudem mussten wir auch im Tor mit einer komplett neuen Torhüterin antreten. Zur Halbzeit lagen wir dennoch nur 2:0 zurück und konnte das Ergebnis bis zum Schluss halten. Es lag sogar das ein oder andere Tor für uns in der Luft. Unterm Strich war es wieder eine starke Mannschaftsleistung bei der einige U13-Spielerinnen zu ihrem U15 Debüt gekommen sind.

Grüße,
Claudi / Melli / Alex und Berndi

Komm zum

DJK Sportcamp #2022

der DJK Nürnberg-Eibach

An jedem der drei Tage erwarten Dich verschiedenste Sportarten mit dazugehörigen Übungen, Spielen und Wettbewerben. Der Spaß an Bewegung und dem Miteinander steht dabei immer im Vordergrund!

Wann? 02. August – 04. August 2022
jeweils von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Wo? Gelände der DJK Nürnberg-Eibach
Pommernstraße 12, 90451 Nürnberg

Wer? Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahren,
auch Nicht-DJK-Mitglieder!

Wie viel? 70 € für DJK-Mitglieder
90 € für Nicht-DJK-Mitglieder

Anmeldungen bis zum 19.06.2022 erhalten 10€ Frühbucherbonus, Geschwisterkinder kriegen 15€ Rabatt

Im Preis enthalten sind: 3x Mittagessen mit Getränk,
Obst und Müsliriegel für zwischendurch,
Überraschungsgeschenk

Auf der Rückseite findest Du weitere Informationen und das Anmeldeformular. Fragen gerne per Mail an

jugendleitung.djk-eibach@web.de
oder Tel. 0157 7176 1166

Anmeldung für das DJK-Sportcamp 2022

Veranstalter:
DJK Nürnberg-Eibach e.V.
Pommernstraße 12
90451 Nürnberg

Daten eines Erziehungsberechtigten:

Name: _____

Handy/Tel.: _____

E-Mail: _____

Daten des teilnehmenden Kindes:

Name: _____

Alter: _____ Kleidergröße: _____ DJK-Mitglied: [ ]ja [ ]nein

Besonderheiten (Allergien, Krankheiten o.ä.): _____

_____

Nach der schriftlichen Anmeldung durch dieses Formular überweisen Sie bitte den entsprechenden Betrag bis 7 Tage nach Anmeldung, jedoch aber spätestens bis zum **12.07.2022** auf folgendes Konto:

VR-Bank Metropolregion Nürnberg
Kontoinhaber: DJK Nürnberg-Eibach e.V.
Verwendungszweck: Sportcamp_NamedesKindes
IBAN: DE69 7606 9559 0001 5571 65 - BIC: GENODEFINEA

Hinweis: Bildungs-und Teilhabegutscheine der Stadt werden als Zahlungsmittel akzeptiert, sprecht uns einfach an! Wer nach der Anmeldung/Überweisung bis Ende August 2022 noch Mitglied wird, bekommt als Willkommensgeschenk die 20€ Differenz wieder zurückerstattet. Die Anmeldung ist nur in Verbindung mit der Überweisung gültig und damit auch verpflichtend! Die Vergabe der Plätze erfolgt nach dem Eingang der Anmeldung. Die Anmeldung entweder per Post (DJK Nürnberg-Eibach, Pommernstraße 12, 90451 Nürnberg) oder per E-Mail (jugendleitung.djk-eibach@web.de) schicken.
Anmeldeschluss ist der 08. Juli 2022.
Nach Anmeldeschluss eingehende Ameldungen können nur gegen einen Aufpreis von 15€ angenommen werden, sofern noch freie Plätze zur Verfügung stehen. Genauere Informationen über den Tagesablauf sowie eine Checkliste gibt es rechtzeitig vor dem Camp per Mail. Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung vorgeschriebenen Corona-Schutzmaßnahmen. Sollte aufgrund von Quarantäne die Teilnahme am Camp nicht möglich sein, können 50% der Teilnahmegebühr zurückerstattet werden. Das Überraschungsgeschenk kann während des Camps abgeholt werden.

Datenschutzhinweis: Die hier angegebenen Daten werden vertraulich und nur im Rahmen der Veranstaltung verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

[ ] Hiermit bestätige ich, dass von meinen Kindern im Rahmen des DJK Sportcamp 2022 Fotos gemacht werden dürfen. Diese Fotos dürfen sowohl allen Campteilnehmern zugänglich gemacht werden, als auch in Verbindung mit diesem Sportcamp veröffentlicht werden (Bericht im Vereinsheft, auf der Homepage etc.).

Datum: _____ Unterschrift: _____
(BEIDER Erziehungsberechtigten)

Bericht E-Sports

Die Regular Season der BFV eFootball Regionalliga steht kurz vor dem Abschluss und die DJK Eibach hat bisher eine ordentliche Rolle gespielt. Bis zu den letzten Spieltagen ist ein Platz unter den ersten Acht und damit die Teilnahme an den Playoffs möglich. Dieses jetzt schon tolle Ergebnis beruht zum Großteil auf den Schultern von Arthur, der diverse Spiele für uns entschieden hat. Die Teilnahme an den Playoffs hätte er sich absolut verdient.

Zur neuen Saison werden wir uns innerhalb der Abteilung Gedanken machen und überlegen wie wir mehr aktive SpielerInnen finden und einbeziehen können und wie es für die eSports Abteilung der DJK Eibach weiter geht. Für ein „einfach weiter so“, ist der Kader zu dünn besetzt. Hierbei geht es uns gar nicht um die Qualität, sondern um die Quantität der SpielerInnen.
Flo

		S	T	P
1	TSV OETTINGEN 1861	32	+48	76
2	DJK SCHWABHAUSEN/LECH	32	+41	69
3	TSV AUFHAUSEN	32	+30	69
4	SC KIRCHASCH	30	+42	64
5	1. SC FEUCHT	32	+34	61
6	SV NORD MÜNCHEN LERCHENAU	28	+28	58
7	DJK EIBACH	32	+11	53
8	FC/DJK BURGOBERBACH	32	+19	51
9	VFR GARCHING	30	+10	51
10	TSV GILCHING/ARGELSRIED	28	+21	46
11	FC HAARBRÜCKEN	30	-5	41
12	TSV AHOLMING	30	-11	37
13	TSV ARNSHAUSEN	30	-31	31
14	TSV KRONWINKL	32	-39	29
15	TSV KÖSSLARN	30	-20	24
16	SC 1919 ZWIESEL (zg.)	32	-90	3
16	SPVGG KAUFBEUREN (zg.)	32	-90	3

DJK KARATE Abteilung

Das neue Jahr 2022 konnten wir richtig erfolgreich starten mit zahlreichen Karatekas.

Unsere DJK-Karate Anfängergruppe hat sich sehr gut eingespielt, ist schon erste Prüfungen eingegangen und viele davon haben sie auch erfolgreich bestanden.

Wir gratulieren unseren Karatekas ganz herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Zum Erfolg gehört natürlich gut ausgewogenes Training, diesem Part hat unser Trainer Dorian Pejic übernommen. Ein hoch motivierter 17-jähriger Sportler, der schon viele Erfolge hinter sich gebracht hat. Dorian hat mit vier Jahren angefangen zu trainieren, macht seit 14 Jahren kontinuierlich Karate und konnte schon an vielen Meisterschaften Erfolge schreiben, sowohl national, als auch international. Er gehört auch zum Team des süddeutschen Nationalkaders und nimmt dort regelmäßig an Seminaren und Trainings teil. Seinen 1. Dan hat er vor unserem Sensei Hideo Ochi letztes Jahr erfolgreich absolviert. Dorian: „Karate das ist die Kunst, die ich lebe.“ In diese Sinne wünschen wir Dorian viel Erfolg und Spaß an weiteren Trainings.

Unsere Anfänger Gruppe zeigt große Interesse an Karate. Es bestätigt sich immer wieder, dass man mit Karate in jedem Alter anfangen kann, als ganz junges Kind, wie auch als Heranwachsender. Karate heißt Ausdauer, Konzentration, Balance und vieles mehr.

Die Bilder zeigen, wie glücklich unsere Karatekas über das Training und ihre Erfolge sind und wie viel Spaß sie daran haben.

Wir freuen uns, Dich herzlich einladen zu dürfen zu einem Schnuppertraining, das jeder Zeit möglich ist. Also lass Dich selber überzeugen!

Oss
Eure Trainer Team
DJK KARATE Abteilung

KAMPFSPORT

Trainingszeiten

Fitness		
Yoga	Mo., 17:00–18:00 Uhr	Turnhalle Hopfengartenweg
Bodyworkout	Mo., 19:00–20:00 Uhr	Turnhalle Fürreuthweg
Pilates	Mi., 19:00–20:00 Uhr	Turnhalle Fürreuthweg
Zumba	Do., 18:30–19:30 Uhr	Halle Schulzentrum Südwest
DanceKids (bis 10J.)	Mo., 17:00–17:45 Uhr	Turnhalle Fürreuthweg

Fußball	
1./2./3. Mannschaft	Di., 19:00 – 20:30 Uhr + Do., 19:00 – 20:30 Uhr
Alte Herren	Fr., 18:00 – 19:30 Uhr
U19 U17	Mo., 19:00 – 20:30 Uhr + Mi., 19:00 – 20:30 Uhr
U15	Di., 17:30 – 19:00 Uhr + Do., 17:30 – 19:00 Uhr
U13 U11	Mo., 17:30 – 19:00 Uhr + Mi., 17:30 – 19:00 Uhr
U9	Di., 17:30 – 19:00 Uhr + Do., 17:30 – 19:00 Uhr
U7	Di., 16:00 – 17:30 Uhr
Damen I + II	Mo., 18:30 – 20:00 Uhr + Mi., 18:30 – 20:00 Uhr
U15w	Mo., 17:00 – 18:30 Uhr + Mi., 17:00 – 18:30 Uhr

Gesundheitssport		
Herzsport	Di., 20:00–21:00 Uhr	Halle Schulzentrum Südwest

Gymnastik		
Jedermann	Mo., 18:45–19:45 Uhr	Turnhalle Fürreuthweg
Senioren	Di., 09:00–10:00 Uhr Di., 10:00–11:00 Uhr	Pfarrsaal St. Walburga

Trainingszeiten

Handball – HSG Rednitzgrund (gemeinsam mit dem TSV Stein)		
wA-Jugend	Mo., 17:45 - 19:45 Uhr Do., 18:30 - 20:30 Uhr	Halle Röthenbach-Ost
wB-Jugend	Mo., 17:45 - 19:45 Uhr Do., 18:30 - 20:30 Uhr	Halle Röthenbach-Ost
wC-Jugend	Mo., 17:45 - 19:15 Uhr Do., 17:45 - 19:00 Uhr	Weihersberghalle Stein
wD-Jugend	Mo., 17:45 - 19:15 Uhr Fr., 17:30 - 19:00 Uhr	Weihersberghalle Stein
wE-Jugend	Fr., 17:30 - 19:00 Uhr	Weihersberghalle Stein

Kampfsport		
Shotokan Karate	Mo., 17:00 - 18:00 Uhr Mo., 17:00 - 19:15 Uhr Di., 18:00 - 21:00 Uhr Mi., 16:30 - 18:45 Uhr Fr., 17:00 - 20:00 Uhr	Halle Holzgartenschule Jugendraum Vereinsheim Halle Herschelschule Turnhalle Fürreuthweg Halle Bauernfeindschule
Taiji Boxing	Mi., 18:00 - 19:30 Uhr Sa., 11:00 - 12:30 Uhr	Jugendraum Vereinsheim Turnhalle Fürreuthweg

Tischtennis		
Herren	Di., 19:30 - 22:00 Uhr Fr., 20.00 - 22:00 Uhr	Turnhalle Fürreuthweg
Jugend	Di., 17:00 - 19:30 Uhr Fr., 17:00 - 20:00 Uhr	Turnhalle Fürreuthweg

Kinderturnen		
Mini-Club	Mo., 09:00 - 09:45 Uhr	Jugendraum Vereinsheim
Eltern-Kind-Turnen	Mi., 15:15 - 16:00 Uhr	Turnhalle Fürreuthweg

An schulfreien Tagen kann es zu Änderungen oder Ausfällen kommen.

In der Theatergruppe sind die Probenzeiten nach Bedarf geregelt. Bitte direkt beim Abteilungsleiter anfragen.

SEIT 1707
FÜRSTBISCHÖFLICHE BRAUEREI · TUCHLING · FÜRMAIS

Gutmann
Gutes Hefeweizen

Impressum:
Hrsg.: DJK Nürnberg-Eibach e.V., Pommernstr. 12, 90451 Nürnberg
Zusammenstellung, Schrift, Satz u. Layout: Markus Kastner & Michael Anhalt
Druck: WIRmachenDRUCK GmbH, 71522 Backnang
Die Vereinsnachrichten „Echo´23“ der DJK Eibach erscheinen kostenlos viermal im Jahr (i.d.R. März, Juni, August, Dezember). Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Texte oder Artikel zu bearbeiten und evtl. zu kürzen. Werbungen und namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht grundsätzlich der Meinung des Herausgebers. Alle Personenangaben dienen lediglich dem internen Gebrauch. Einer gewerblichen Nutzung wird ausdrücklich widersprochen. Alle Artikel und Bilder unterliegen dem Urheberrecht und bedürfen zur Verwendung und Vervielfältigung der Erlaubnis des Herausgebers.
Beiträge bitte an Michael Anhalt (vereinsheft@djk-eibach.de).

Abgabetermin für die nächste Ausgabe ist der 15.08.2022!

Bankverbindungen der DJK Eibach:

Hauptkonto:
VR Bank Metropolregion Nürnberg eG
IBAN: DE69 7606 9559 0001 5571 65
BIC: GENODEF1NEA

Spendenkonto:
Sparkasse Nürnberg
IBAN: DE27 7605 0101 0004 8773 87
BIC: SSKNDE77XXX

Die DJK Eibach bedankt sich für die Unterstützung bei:

VR BANK NÜRNBERG
Die Teilhaberbank

Der alkoholfreie Biergenuss!

ALKOHOLFREI
ISOTONISCH
KALORIENREDUZIERT

BIO

DE-ÖKO-006

Glossner
NEUMARKTER
WEIZENTHALER
Alkoholfrei

Unser Alkoholfreies "Weizen", ist der ideale isotonische Durstlöscher. Diese Schankbierspezialität versorgt den Körper mit lebenswichtigen Vitaminen.

Der Weizenthaler ist ein kalorienreduzierter Fitmacher.

Glossner
NEUMARKTER
Alkoholfrei

Die alkoholfreie Schankbierspezialität mit 40% weniger Kalorien als bei GLOSSNER ORIGINAL NEUMARKTER GOLD, entfaltet einen malzaromatischen Körper und garantiert ein feinwürziges Geschmackserlebnis.

Der ideale Durstlöscher für den mobilen Biergenießer und für den Sportler.

BRAUEREI FRANZ XAVER GLOSSNER &
NEUMARKTER MINERALBRUNNEN e. K.
Dreininger Weg 88 • 92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel.: 09181-234-0 • Fax: 09181-234-60
e-mail: info@glossner.de
Internet: www.glossner.de • www.neumarkter-mineralbrunnen.de

Bestattungen "FRIEDE" K. Kienhöfer
Castellstraße 69, 90451 Nürnberg
Ihre Hilfe im Trauerfall
Erd-, Feuer- und Baumbestattungen
Erledigung aller Formalitäten - Überführungen
Trauerfeiern in allen Kirchen nach Ihren Wünschen
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten - Hausbesuche
Jederzeit für Sie erreichbar, auch an Sonn- und Feiertagen:
bestattung-friede@t-online.de Telefon 0911/ **64 45 64**

LINDNER STEINMETZ GmbH
GRABSTEINE
Steinbildhauer
Denkmalpflege
NATURSTEINE

Werkstatt: Reichelsdorfer Hauptstraße 48
Büro: Lohhofer Str. 30, 90453 Nürnberg
E-Mail: grabsteine.lindner@t-online.de
Tel.: 0911 / 6 38 38 18 - Fax.: 0911 / 6 38 32 57
www.grabsteine-lindner.de

nächste Ausgabe:

September 2022